

BABEŞ-BOLYAI UNIVERSITÄT KLAUSENBURG
INSTITUT FÜR PROMOTIONSSTUDIEN
FAKULTÄT FÜR GESCHICHTSWISSENSCHAFTEN UND PHILOSOPHIE
GESCHICHTE. ZIVILISATION. KULTUR DOKTORATSSCHULE

***ALLTAG IN DEN HAUPTSTÄDTEN
DES SPÄTMITTELALTERLICHEN SIEBENBÜRGENS.
DAS MODELL DER SIEBENBÜRGISCHEN STÄDTE
DEUTSCHER GRÜNDUNG UND TRADITION***

– Zusammenfassung der Dissertation –

Doktorand

Cosmin C. RUSU

Wissenschaftliche Betreuer

Univ.-Prof. Dr. Ioan-Aurel POP,

Mitglied der Rumänischen Akademie

Univ.-Prof. Dr. Nicolae EDROIU,

Korrespondierendes Mitglied der Rumänischen Akademie

KLAUSENBURG

2015

STICHWORTE: Kulturgeschichte, Sozialgeschichte, Geschichte des mittelalterlichen Alltags, Entwicklung der Städte im Mittelalter, Siebenbürgen, Spätmittelalter, Siebenbürger Sachsen, Landschaftsgeschichte, Architektur der mittelalterlichen Stadt, Ernährung, Kleidung, Arbeit, Ethnie, Religiosität, Schutz, Gesundheitspflege, Umweltverschmutzung, Naturkatastrophen

VERZEICHNIS

VORWORT

1. KAPITEL – Alltagsforschung im spätmittelalterlichen Siebenbürgen

1. I. Einführung

1.II. Historiographische Meilensteine

1. III. Theorie und Methodik der historischen Rückverfolgung des Alltagslebens im Mittelalter

2. KAPITEL – Rahmen und Abbildung des urbanen Alltags

2.I. ‘Die Stadt’ außerhalb der Stadt – Umgebung und Stadterweiterung

2.II. Abgrenzungen ‘der Innenstadt’ – ursprüngliche (verteidigungstechnische) bauliche Anlagen, Mauern und Türme, Tore und Brücken

2.III. Unbebaute Stadtgebiete – Öffentlich zugängliche Bereiche: Straßen und Marktplätze

2.IV. Freizügigkeit: Vorteile und Risiken – Personen (Reisen) und Güter (Handel)

3. KAPITEL – Wesentliche Aspekte des städtischen Alltags

3.I. Essgewohnheiten und Esskultur

3.II. Kleider und ‘Kleidung’

3.III. Wohnung – Haus und Haushalt

3.IV. Erwerbswirtschaftliche Alltagstätigkeiten – Beschäftigung und Gewerbe in der Stadt

3.V. ‘Die dritte Zeit’ – Festzeit und Feiertage

3.VI. Alltagsaufgaben der Ethnien und der Religiosität

4. KAPITEL – Probleme und Lösungen des urbanen Alltags

4.I. Sorge um Wasser

4.II. Sorge um Nahrungsmittel

4.III. Sorge um Holz und Baustoffe

4.IV. Brandschutzmaßnahmen

4.V. Geborgenheit in der Stadt und Sicherheit der Stadt

4.VI. Gesundheitspflege und Gesundheitsschutz

4.VII. Naturereignisse und Naturkatastrophen, Hungersnot, Epidemien und Viehseuchen

4.VIII. Abfall und Umweltbelastung

STATT NACHWORT

HISTORISCHE QUELLEN

ALLGEMEINES UND SPEZIELLES LITERATURVERZEICHNIS

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG

Die mittelalterliche Alltagsforschung macht für die fachliche Auslegung eine der anbietendsten und gleichzeitig faszinierendsten Wiedergabeschritte der Vergangenheit aus. Als historischer Untersuchungsbereich und als solcher im vergangenen halben Jahrhundert abgegrenzt, spielt sie eine unwesentliche Rolle in der siebenbürgischen Geschichtsschreibung. Ein Teil der Studien im Bereich Sozial-, Wirtschafts-, Architektur-, Kunstgeschichte oder materielle Kultur behandeln bloß in mancher Hinsicht alltagsgeschichtliche Aspekte des originaltreuen Wiederaufbaus. Erst in der nachkommunistischen Zeit ist eine wesentliche Wiedererlebung der kommunalen Interesse an die historiografische Forschung des Alltags und der mittelalterlichen und postmodernen Auffassungsweise wahrnehmbar. Diese Forschungen beschränkten sich jedoch vorwiegend auf die aus dem Standpunkt des Zugangs auf schriftliche und archäologische Informationen bekannteren außerkarpatischen Gebiete.¹ Forschungen über Siebenbürgen und dem alten *Partium* waren hingegen – wahrscheinlich aus subjektiven Gründen (Einschränkung der urkundlichen, beziehungsweise der von der materiellen Kultur bereitgestellten Grundlage) – der prämodernen Zeit umschrieben (XVII.-XVIII. Jahrhundert).²

Ansatz meiner Forschung ist die Systematisierung der von der Forschung des Alltags in urbanen deutschen Gründungs- und Brauchtumszentren im spätmittelalterlichen Siebenbürgen vorausgesetzten Problematik.³ In einem gewollt an die Leistungen und Anforderungen der europäischen historischen Schriften verknüpften Herangehen bringt meine Untersuchung einen bivalenten Überblick in Vorschlag: zum einen eine Gewinnung von Daten über den Sachverhalt und den Forschungspotential der Thematik, zum anderen die Abgrenzung eines möglichen Wiederherstellungs- und Auswertungsschema der spätmittelalterlichen Alltagsgeschichte in den siebenbürgischen Städten.

Aus räumlicher Sicht ist das Interessenareal der Untersuchung in die historischen Grenzen Siebenbürgens eingegliedert und den wichtigsten siebenbürgischen urbanen Zentren des

¹ Emandi, E. I., *Viața cotidiană la Suceava lui Ștefan*, in *Academica*, 1992, 2, nr. 3-5; Székely, Maria Magdalena, *Pentru o istorie a vieții zilnice* (mit einer Einleitung von Ștefan S. Gorovei), in *Magazin Istoric*, 1997, 31, nr. 5.

² Feneșan, C., *Viața cotidiană la hotarul osmano-transilvănean în secolul al XVII-lea. Câteva documente inedite*, in *Banatica*, 1993, 12, nr. 2; Andea, A., *Iluminism și modernizare în societatea românească*. Cluj-Napoca, 1996, (das Kapitel *Înnoirile vieții cotidiene*).

³ Der geschichtliche Zusammenhang der Studie berücksichtigt einen stetigen Vergleich der siebenbürgischen Städte mit den Städten des Königreichs Ungarn, beziehungsweise mit den für die deutsche Siedlung typischen städtischen Strukturen Zentral- und Südosteuropas.

Spätmittelalters – Hermannstadt, Kronstadt, Klausenburg, Bistritz und Schäßburg – umschrieben. Meines Forschungsansatzes nach bieten siebenbürgische Städte ein vereinzelter Offenbarungsmuster von alltagstypischen Rahmen und Beziehungen. Verknüpft an die Entwicklung des urbanen Lebens in Zentraleuropa (wovon sie stammen und mit der sie dauerhaft und aktiv verbunden sind), weisen die siebenbürgischen Städte schon in den ersten Jahrzehnten ihres Daseins eine komplexe Eigentümlichkeit auf. Dies setzte die Entwicklung von klar abgegrenzten politischen und verwaltungsrechtlichen Mustern (der bevorrechtigten deutschen Gemeinschaft, im weiteren Zusammenhang des Partikularismus der Woiwodschaft Siebenbürgen), typische sozial-wirtschaftliche Rahmen (gegründet auf die wesentliche funktionelle Beschaffenheit der Besiedlung und vervollständigt durch die Mehrwertigkeit des sozial-beruflichen Merkmals der vereinigten Gemeinschaften aus Siebenbürgen), sowie eine ethnische (vereinzeltbare und sich dauernd behauptende) Beständigkeit voraus. Als topographische Hauptanhaltspunkte der Untersuchung wurden die Beispielstädte Hermannstadt und Kronstadt – die wichtigsten, sowie die urkundlich am besten belegten urbanen Zentren derjenigen Zeit - in Betracht genommen. Im Rahmen der verfügbaren Quellen wurde zudem weitere kennzeichnende Städte Siebenbürgens erforscht – Klausenburg, Bistritz und Schäßburg, sowie Mühlbach oder Mediasch.

Anfangs zielte die zeitliche Abgrenzung der Forschung auf eine pünktliche Zeitspanne, und zwar diejenige zwischen dem XIV. und dem XV. Jahrhundert, um somit ein mit den späten zentraleuropäischen urbanen Gegebenheiten übereinstimmendes kulturell-historisches Bild, beziehungsweise einen zeitlich abgegrenzten Rahmen – ein natürliches Erfordernis jeder historischen Forschung - darzubieten. Daher deutet offensichtlich die ausgewählte “Arbeits“-Überschrift – *Alltag in den wichtigsten Städten des mittelalterlichen Siebenbürgens (XIV.-XV. Jahrhundert)* – auf die Abgrenzung eines zweihundertjährigen Zeitraums für den Offenbarungsrahmen der siebenbürgischen spätmittelalterlichen Welt. Im Verlauf der Untersuchung ergab sich die Notwendigkeit, chronologische Meilensteine des Themas anzupassen. Die urkundlichen Informationen und das überlesene Literaturverzeichnis, sowie die festgestellten sozial-kulturelle Zusammenhänge erforderten ein neues Herangehen an die zeitliche Abgrenzungen bezüglich der Eigenart und den Zusammenhängen des spätmittelalterlichen Alltags; daher musste der untersuchte Zeitraum bis auf die erste Hälfte des XVI. Jahrhunderts erweitert werden. Natürlich wurden keine inhaltliche Änderungen vorgenommen sondern, ganz im Gegenteil, die Forschung gewann an Bindigkeit der chronologischen Rahmen der Rekonstruktion, indem ein mit äußerst großer Pünktlichkeit

dem siebenbürgischen Spätmittelalter umschriebener Zeitraum umkonfiguriert wurde. Von methodologischen Gesichtspunkten aus wurde die Forschung ergänzt – eher erweitert und aufmerksamer zeitlich eingeordnet –, indem ihre zeitliche Hauptmeilensteine betont, nämlich abgegrenzt wurden: *de-jure*-Gründung der siebenbürgischen Städte (die meisten im Laufe des XIV. Jahrhunderts), beziehungsweise das Hervortreten und die ersten Einflüsse der Renaissance und der Kulturrevolution (erste Jahrzehnte des XVI. Jahrhunderts). Gründe dieser zeitlichen Abgrenzung sind nicht nur kulturelle, sondern auch sozial-wirtschaftliche und politische Aspekte.

Die heutzutage Geschichtsschreibung lässt in der Regel den Zeitraum zwischen der Schlacht bei Mohács (1526) und der Gründung des Fürstentums Siebenbürgen (einem umfangreicheren, der Hälfte des XVI. Jahrhunderts umschriebenen Zeitraum zugehörig) als oberste Zeitgrenze des siebenbürgischen Mittelalters gelten. Die erste Hälfte des XVI. Jahrhunderts grenzt somit das Ende einer wichtigen Zeit der historischen Entwicklung Zentral- und Südosteuropas (und einschließlich des Königreichs Ungarn) ab, ebenso wie die Woiwodschaft Siebenbürgen den Beginn einer neuen historischen Etappe markiert. Die Strukturen der Stadtgebiete der einst dem Königreich angeschlossene, später unabhängige siebenbürgische Provinz entwickeln sich in der Zeit zwischen der Hälfte des XV. und des XVI. Jahrhunderts und erreichen somit ein relatives Synchronisationsniveau zwischen den Gegebenheiten der Epoche und dem für den städtischen zentraleuropäischen Zivilisationsumfeld eigentümlichen Sachverhalt. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand macht daher dieser chronologische (herkömmlich-traditionsgebundene) Standpunkt die bevorzugte Alternative für eine vorläufige Abgrenzung der zeitlichen Forschungsabschnitte der Geschichte des mittelalterlichen Alltags in Städten aus. Aus diesem Blickwinkel wäre *Alltag in den wichtigsten Städten des mittelalterlichen Siebenbürgens. Musterbild der siebenbürgischen Städte deutschen Brauchtums* die geeignetste Benennung der vorliegenden Studie. Um den strengen Grundsätzen der wissenschaftlichen Forschung nachzukommen, können genaue zeitliche Auflagen erst in Verbindung mit der Betonung von unmittelbar aus den historischen Entwicklungen des städtischen Alltagslebens sich ergebenden zeitlichen Meilensteinen strukturiert werden.

Die im Königreich Ungarn einverleibte siebenbürgische Woiwodschaft weckte, als Folge des historischen und politischen Werdegangs, die Interesse dreier Historiographien – die deutsche, die ungarische und die rumänische. Deren anteilmäßig ungleiche Kummulierung konnte sich bedauerlicherweise in keiner einheitlichen und kohärenten Wiederherstellung der

geschichtlichen mittelalterlichen Vergangenheit des Gebiets versachlichen. Unter diesen Umständen haben sämtliche aufrichtige Forschungsschritte im Bereich des siebenbürgischen Mittelalters den drei Historiographien zu unterstehen und den anteilmäßigen Beitrag derselben in Korrelation zu bringen. Wie außerdem – aufgrund der gemeinsamen städtischen deutschen Tradition und Erfahrung – intuitiv erkennbar, identifiziert sich die Problematik der Alltagsforschung in Städten Siebenbürgens größtenteils mit derjenigen des mittelalterlichen Königreichs Ungarn; dies ist auf die gemeinsame historische Entwicklung der beiden Gebiete, sowie auf die Integration der zentral- und osteuropäischen Kulturerbe zurückzuführen.

Eine Ergänzung der Historiographieübersicht hinsichtlich der urbanen mittelalterlichen Geschichte in Siebenbürgen (und, ergänzend, hinsichtlich der historischen Aspekte der Alltagsgeschichte) ist allein durch eine parallele Lektüre des deutschen, ungarischen und rumänischen Literaturverzeichnisses möglich.⁴ Aufgrund der ausgeprägten deutschen Struktur und Tradition der siebenbürgischen Städte sind die wichtigsten Beiträge bis zum Zweiten Weltkrieg der sächsischen Historiographie zuordenbar. Deren Vertreter, anfangs überwiegend Theologen und Philologen, veranlassten die Herausgabe von Urkundensammlungen, die zu den ersten Untersuchungen der mittelalterlichen siebenbürgischen Geschichte gerechnet werden. Dazu zählen fortlaufende oder synthetisierende Wiedergaben von religiösen, kulturellen, politischen, militärischen, sowie sozial-wirtschaftlichen Zusammenhängen. Die Nachkriegsexegese fasste zusammen und verwertete die schon in Verzeichnissen aufgenommenen Informationen und gaben die ersten, zu einer Synthese zusammengefassten kritischen Werke aus.⁵ Eine entscheidende Rolle spielten außerdem sämtliche Historiographieforschungen in ungarischer Sprache, insbesondere diejenigen über Städte im Comitatus-Gebiet. Die Forschungsausgaben der letzten Jahre weckten letztendlich die Interesse der rumänischen historischen Medien am Thema der siebenbürgischen mittelalterlichen Stadt.

Systematische Beiträge zur Alltagsgeschichte des mittelalterlichen Königreichs Ungarn (und, zum Teil, Siebenbürgens) hatten G. Schödl, G. Granasztói, E. Mályusz, J. Szücs, L.

⁴ Grundlegende Werke, die bei der Forschung des Themas zu berücksichtigen sind: Hienz, H., *Bücherkunde zur Volks- und Heimatforschung der siebenbürger Sachsen*. Buchreihe der Südostdeutschen Historischen Kommission. Band 5. München, 1960; Kosáry, D., *Bevezetés Magyarország történetének forrásaiba és irodalmába. I. Általános rész I-II*. Budapest, 1970; *Bibliografia Istorică a României*. Vol. I-XIII. București – Cluj-Napoca, 1970-2011 și *Bibliografia istorică a orașelor din România*. Coord. V. Ciobanu und Anda-Lucia Spânu. București, 2007.

⁵ Die bibliographischen Werken von H. Hienz und D. Kosáry enthalten ein quasi-erschöpfendes Verzeichnis dieser Beiträge.

Makkai, E. Fügedi, A. Kubinyi und Katalin Szende. Zu den bedeutendsten Urkundenverlegern, Kunst- und Architekturhistorikern, Historikern und Archäologen, Sachkundigen im Bereich der Entstehung und der historischen Entwicklung der siebenbürgischen Städte im Mittelalter zählen G. Treiber, Fr. Teutsch, G. Teutsch, J. Teutsch, E. Sigerius, Fr. Zimmermann, C. Werner, G. Müller, M. Auner, G. Gündisch, Herta Gündisch, W. Capesius, H. Herbert, A. Amlacher, A. Berger, O. Dahinten, J. Elek, S. Goldenberg, Maia Philippi, Șt. Pascu, P. Binder, K. Göllner, Zs. Jako, R. Manolescu, Șt. Pascu, N. Edroiu, P. Niedermaier, G. Nussbächer, H. Fabini, K. G. Gündisch, A. A. Rusu, G. Mândrescu, G. Baltag, H. Roth, P. Beșliu Munteanu, Monica Vlaicu, Mihaela Sanda Szalontay, Lidia Gross, Gabriela Rădulescu, Enikő Rűsz-Fogarasi, I. M. Țiplic, C. Anghel, Irina Băldescu, etc.⁶ Diese Wiederherstellungen berücksichtigten jedoch in kleinerem Maße das Geschichtliche des Alltags. Die mit dem gegebenen Thema verbundenen Untersuchungen waren (und sind) ziemlich geringfügig, lapidar und meistens pünktlich oder anderen (Haupt)Forschungsrichtungen umschrieben – Wirtschafts- und Handelsgeschichte, Sozialgeschichte, Kunst- und Architekturgeschichte, politische Geschichte und Geschichte der Streitkräfte.⁷

⁶ Erläuternd, ein Teil ihrer Beiträge: Goldenberg, S., *Clujul în secolul al XVI-lea. Producția și schimbul de mărfuri*. București, 1958; Goldenberg, S., *Despre târgurile și bălciurile din Transilvania în sec. XIV-XVII*, in Sub semnul lui Clio. Omagiu acad. prof. Ștefan Pascu. Cluj, 1974; Goldenberg, S., *Urbanisation and Environment. The case of Medieval Towns in Transilvania (14th-18th centuries)*, in Urbanisation and Human Environment. București, 1973; Göllner, C., *Siebenbürgische Städte im Mittelalter*. București, 1971; Pascu, Șt., *Meșteșugurile din Transilvania până în secolul al XVI-lea*. București, 1954; Pascu, Șt., *Problema orașelor și a producției de mărfuri în Transilvania medievală*, in Din activitatea muzeelor noastre. Cluj, 1955; Pascu, Șt., *Din trecutul istoric al orașului Bistrița (sec. XIII-XVI)*, in File de istorie. Bistrița, 1971; Pascu, Șt., *Începuturile Clujului medieval (sec. IX-XIII)*, in Anuarul Institutului de Istorie și Arheologie din Cluj, 1974, 17; Morariu, T., Pascu, Șt., *Evoluția urbanistică a orașului Cluj*, in Buletinul științific al Academiei RPR. Geologie, geografie, 1957, 2, nr. 1, bzw. in Studii de geologie-geografie a Academiei RPR, 1957, nr. 2; Niedermeier, P., *Siebenbürgische Städte*. București, 1979; Niedermeier, P., *Raportul între sat și oraș în lumina crizei medievale agrare*, in Anuarul Institutului de Istorie și Arheologie din Cluj-Napoca, XXXI, 1992; Niedermeier, P., *Rețeaua de orașe în Transilvania medievală*, in Historia Urbana, 1994/2; Niedermeier, P., *Die Bevölkerungsentwicklung siebenbürgischer Städte*, in Vilfan Zbornik, Ljubliana, 1999; Gündisch, K., *Das Patriziat der siebenbürgischen Städte*. Wien, 1993. Für die einzelnen Beiträge der Autoren zur Geschichte der mittelalterlichen siebenbürgischen Urbanität siehe die Sonderbibliographie der Dissertation.

⁷ Außerdem können eine Reihe von beachtlichen Ausnahmen, beziehungsweise Forschungen zum gegebenen Thema über die Alltäglichkeit in mittelalterlichen Städten aufgeführt werden: Krasser, H., *Spectacole oficiale de burg și jocurile de carnaval ale breslelor săsești din Transilvania*, in Studii și cercetări de istoria artei, 1963, 10, nr. 2; Mureșan, A., *Câteva date privind asigurarea rezervelor de cereale în cetatea medievală a Sighișoarei*, in Revista Muzeelor, 1965, 2, nr. 1; Nussbächer, G., *Statutul breslei arcarilor din Brașov (1505, 1547)*, in Cumidava, 1968, 2; Năgler, Doina, *Breasla blănarilor din Sibiu în cursul secolelor XIV-XVII*, in Studii și comunicări. 14. Arheologie și Istorie. Sibiu, 1969; Guy Marica, Viorica, *Figura aurarului în sigilografie*, in Sub semnul lui Clio. Omagiu acad. prof. Ștefan Pascu. Cluj, 1974; Goldenberg, S., *Despre târgurile și bălciurile din Transilvania în secolele XIV-XVII*, in Sub semnul lui Clio. Omagiu acad. prof. Ștefan Pascu, Cluj, 1974.

Der beabsichtigte Wiederherstellungsvorgang des Alltags weist drei Bestandteile auf: Wiedergabe eines Bildes des Zusammenlebens (in den spätmittelalterlichen Städten Siebenbürgens), Offenbarung der wesentlichen Alltagsstrukturen und Ermittlung der für den Alltagsleben der Person, der Gruppen und der städtischen Gemeinschaft geltenden Herausforderungen und Lösungen.

Das erste Kapitel behandelt die Abgrenzung der physisch-geographischen Rahmen des urbanen Alltags im (natürlichen und kulturellen) Umfeld der Epoche: Begrenzung und Ermittlung der 'Städte' außerhalb der Städte, beziehungsweise der Nachbarschaften und Stadterweiterungen; Abgrenzung der 'inneren Städte', beziehungsweise der diese Grenzen kennzeichnenden Gebäude und Einrichtungen; Kartographierung von unbebauten Stadtgebieten (Straßen und Plätze); Abgrenzung des Städte als Freizügigkeitsbereiche der Personen (Reisen) und Güter (Handel).

Das nächste Kapitel ist den Meilensteinen der Alltagsabwicklung in Städten gewidmet: Ermittlung von Essgewohnheiten, Bekleidungs- und Wohntraditionen; Umgrenzung der alltäglichen erwerbswirtschaftlichen Tätigkeiten sowie der Freizeitgestaltung – Festzeit und Feiertage; Ermittlung der Alltagsaufgaben der Ethnien und der Religiösität.

Das letzte Kapitel befasst sich mit der Erkennung von ergebnen Aufgabenstellungen (Herausforderungen) und den Lösungen (Antworten) auf den städtischen Alltag: Besorgung von Wasser, Lebensmittel, Holz und Baustoffe; Brandschutzmaßnahmen; Geborgenheit in der Stadt und Sicherheit der Stadt; persönliche Gesundheitspflege und öffentlicher Gesundheitsschutz; Abfallwirtschaft und Umweltverschmutzung; Wirkungen von Naturereignissen und Naturkatastrophen, Hungersnot, Epidemien/ Viehseuchen auf die Stadtbewohner.

Ziel dieses Teils ist, die Wechselbeziehungen zwischen den einzelnen Faktoren zu ermitteln, die das städtische Leben seiner Gesamtheit bedingen und beeinflussen (nämlich gestalten/umwandeln). Das Alltagsbild der Stadt sollte hier nicht statisch wiedergegeben werden, sondern als Bild der Evolution und Freizügigkeit, als Bild der ‚Import‘-Innovation und Zusammentreffen, beziehungsweise Fortschritt und ‚Moderne‘. Selten wurde das Individuum oder die Gemeinschaft aktiv in diesem Rahmen einbezogen. So zum Beispiel wurden umfassende Werke über die mittelalterliche siebenbürgische bürgerliche, Verteidigungs- oder Kirchenarchitektur herausgegeben, in der Regel wurden jedoch keine Fragen gestellt über die Art und Weise in der diese Bauwerke – im gewöhnlichen oder außergewöhnlichen Alltag – durch Planer oder Besitzer sachlich verwertet wurden. Diese Art

von Untersuchung/ Muster habe ich auf Aspekte bezüglich Ernährung und Bekleidung, auf erwerbswirtschaftliche Tätigkeiten und Freizeitsgewohnheiten der Stadtbewohner, auf (persönliche und öffentliche) Gesundheitspflege, auf Risiken der Freizügigkeit, Hungernot, Kriege, Epidemien, sowie Naturkatastrophen erweitert.

Beschränkt auf die geringe Zahl von vorhandenen Quellen, beabsichtigt meine Untersuchung, Details über den Alltag der Personen oder Gemeinschaften (lebenswichtige Bedürfnisse), übliche Elemente mit sozial-religiösem Hintergrund (Sozialregeln und -übereinkommen, moralische und ethische Werte) zum Vorschein zu bringen und strukturelle (sozial-wirtschaftliche oder sachliche - materielle Kultur -) Faktoren zu verwerthen. Dabei kam eine bivalente Aussicht in Betracht – diejenige der schrittweise von innen her offenbarten Stadt (mit der Annäherung an die Stadt und dem Auffinden von Straßen, Menschen und Bräuche konkret wahrnehmbar), beziehungsweise seiner inneren spezifischen Eigenart (wie Bewohner die Alltäglichkeit der eigenen Stadt empfanden).

Ein für die Abgrenzung des Forschungsrahmens entscheidender Aspekt ist die Problematik der Hauptquellen. Darunter zählen in der Regel Schriften, sowie materielle Kultur und Ikonographie. Über die spätmittelalterliche siebenbürgische urbane Alltäglichkeit sind ziemlich wenige Informationsquellen vorhanden. Urgegenstände und bildliche Darstellungen im Zusammenhang mit diesen Ansiedlungen sind ihrerseits recht spärlich. Jede aus diesem Zeitalter stammende Quelle kann – im Anschluss an eine kritische Untersuchung – als eine nützliche (Hilfs)quelle wahrgenommen werden.

Für die vorliegende Arbeit stellten schriftliche Quellen grundlegende, nämlich quantitativ und teils qualitativ bedeutende Informationen zur Verfügung. Deren (mindest theoretische) Vielfaltigkeit ist abwechslungsreich: Epigraphie, Münzen, Wappen und Siegel, Karten, urbane Verordnungen, juristische Texte, Vorrechte und Satzungen der Handwerkervereine und Bruderschaften, Urbar-Protokolle, Kalkulations-/ Steuer-/ Zollregister der Städte/ der Gewerkschaften, Heiratsguteintragungen, Hauptbücher, Testamente, Urkunden der Stadtkanzleien, notarielle Niederschriften, öffentlicher und privater Briefwechsel, Stadtkroniken, hagiographische Schriften, Berichte der Reisenden. Aufgrund des kleinen Anteils an überbliebenen Quellen und der Hindernisse betreffs Ermittlung, Erfassung und dem kritischen Nachrediegieren von mittelalterlichen Urkunden (Register) wickeln sich Forschungen im Sinne der erschöpfenden Verwertung von Urkunden jener Zeit recht schwierig ab. Im Einzelfall der mittelalterlichen siebenbürgischen Städte hingegen liegen - dank der Bemühungen der sächsischen Historiographie, die nach der zweiten Hälfte des XIX.

Jahrhunderts die Mehrheit der Schriften über die deutsche Gemeinschaften in Siebenbürgen herausgegeben (gemeldet) hat - zahlreiche Urkundensammlungen (Urkunden, schriftliche Berechnungen, Satzungen der Handwerkervereine, Hauptbücher, Chroniken, Testamente) vor.⁸

Die Alltagsforschung ist umso bedeutender, als die Alltäglichkeit Bilder und Lebensgruppen (wieder)aufbaut. Die historischen siebenbürgischen Medien, in denen es an Wiederherstellungen der mittelalterlichen und vormodernen Gesellschaft mangelt, haben der Einleitung von Projekten und methodologischen Debatten zum gegebenen Thema den Vorrang zu geben. Die siebenbürgische Geschichtskunde benötigt Alltagsgeschichten, da diese die doppelwertige Beziehung zwischen Mensch und seinem (strukturellen) Lebensumfeld neu schreiben, untersuchen und erklären kann. Neuzeitliche Forschungen des

⁸ Erläuterungswürdige Werke: Berger, A., *Urkunden Regesten aus dem Archiv der Stadt Bistritz in Siebenbürgen*: I-II (1203-1570). Aus dem Nachlass hg. von E. Wagner. Köln, Wien, 1986; III. (1571-1585). Begründet von A. Berger. Mit I. Dordea, I. Drăgan und K. G. Gündisch hg. von E. Wagner. Köln, Weimar, Wien, 1995; *Documente privitoare la relațiile Țării Românești cu Brașovul și cu Țara Ungurească în secolul XV și XVI*. Vol. I. (1413-1508). Slawische Texte mit Übersetzung, historische Anmerkungen und eine Einführung über die altrumänische Diplomatie von I. Bogdan. București, 1905; *Documente și regeste privitoare la relațiile Țării Românești cu Brașovul și Ungaria în secolele XV-XVI*. Slawische Texte mit Übersetzung, historische Anmerkungen und eine Einführung über die altrumänische Diplomatie von I. Bogdan. București, 1902; Nussbächer, G., *Documente privind meșteșugurile din Sighișoara. Catalog de documente, 1376-1598*. Brașov, 1998; Nussbächer, K., Stenner, Fr., Seraphin, Fr.-W., *Verzeichnis der Kronstädter Zunft-Urkunden*. Festschrift gelegentlich des Gewerbetages und der Gewerbe-Ausstellung zu Kronstadt im August 1886. Kronstadt, 1886; *Quellen zur Geschichte der Stadt Kronstadt (in Siebenbürgen)*: Bd. I. *Rechnungen (1503-1526)*. Kronstadt, 1885; Bd. II. *Rechnungen (1526-1540)*. Kronstadt, 1889; Bd. III. *Rechnungen (1475, 1541-1550, 1571)*. Kronstadt, 1896; Bd. IV. *Chroniken und Tagebücher I. (1143-1867)*. Kronstadt, 1903; Bd. V. *Chroniken und Tagebücher II. (1392-1851)*. Kronstadt, 1909; Bd. VI. *Chroniken und Tagebücher III. (1549-1825)*. Kronstadt, 1915; Bd. VII, Beiheft 1. *Die Beamten der Stadt Brassó (Kronstadt) von Anfänge der städtischen Verwaltung bis auf der Gegenwart*. Zusammengestellt von Friedrich Stenner. Kronstadt, 1916; Bd. VIII, Heft 1. *Annales ecclesiastici. Schriften der Mag. Marcus Fronius*. Kronstadt, 1926; Bd. VIII, Heft 2. *Annales ecclesiastici 1556 (1531) - 1706 (1763)*, Kronstadt, 1928 și Heidelberg, 2002; Bd. IX. *Zunfturkunden (1420-1580)*. Heidelberg, 1999; *A kolozsmonostori konvent jegyzőkönyvei. I-II (1289-1556)*. Kivonatokban közzéteszi és a bevezető tanulmányt írta Jakó Zs. Budapest, 1990; Lapedatu, A., *Documentele istorice din arhivele Brașovului*. București, 1903; Nicolaescu, S., *Documente slavo-române cu privire la relațiile Țării Românești și Moldovei cu Ardealul în secolele XV și XVI. Privielgii comerciale, scrisori domnești și particulare din arhivele Sibiului, Brașovului și Bistriței din Transilvania*. București, 1905; *Quellen zur Geschichte Siebenbürgens aus sächsischen Archiven*: Bd. I. *Rechnungen aus dem Archiv der Stadt Hermannstadt und der sächsischen Nation (1380-1516)*. Hg. von W. Capesius, H. Herbert, Fr. Teutsch. Hermannstadt, 1880; *Quellen zur Geschichte der Stadt Hermannstadt*. Bd. II. *Handel und Gewerbe in Hermannstadt und in den Sieben Stühlen (1224-1579)*. Hg. von Monica Vlaicu. Hermannstadt, 2003; Bd. III. *Inschriften der Stadt Hermannstadt aus dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit*. Bearb. von I. Albu. Sibiu/Heidelberg, 2002; *534 documente istorice slavo-române din Țara-Românească și Moldova privitoare la legăturile cu Ardealul (1346-1603) din arhivele orașelor Brașov și Bistrița*. Im ursprünglichen slawischen Text von rumänischer Übersetzung begleitet, zwischen 1905 und 1906, in Wien, in den Adolf Holzhausen Werkstätten durch die Betreuung von Gr. Tocilescu gedruckt. București, 1931; *Urkundenbuch zur Geschichte der Deutschen in Siebenbürgen*: Bd. I. (1191-1342). Hermannstadt, 1892; Bd. II. (1342-1390). Hermannstadt, 1897; Bd. III. (1391-1415). Hermannstadt, 1902; Bd. IV. (1416-1437). Hermannstadt, 1937; Bd. V. (1438-1457). Bukarest, 1975; Bd. VI. (1458-1473). Bukarest, 1981; Bd. VII. (1474-1486). Bukarest, 1991. Hg. von Fr. Zimmermann, C. Werner, G. Müller, M. Auner, G. Gündisch, Herta Gündisch, G. Nussbächer und K. G. Gündisch.

Alltags im Mittelalter haben in diesem historiographischen Raum den früheren Ansätzen der Kulturgeschichte über mindestens vier Elementen loszuwerden: andersgeartete Befragungsmaßnahmen der Alltäglichkeit zu treffen, als Beziehung Mensch/Gegenstand und (in erster Linie) als Mensch/Lebensumfeld; andersartiger, vornehmlich auf die Sozial- und Aufbaugeschichte gerichteter Auswertungsblickwinkel; eigene, an kulturell-historische und heimische Merkmale angepasste kritische Untersuchungsmaßnahmen ergreifen und, nicht zuletzt, die Alltagsgeschichte nicht anhand von erzählender oder schildernder, sondern von strukturierender und erklärender Vorgehensweise nachzubilden.

AUGEWÄHLTE HISTORISCHE QUELLEN

1. Berger, Albert, *Urkunden Regesten aus dem Archiv der Stadt Bistritz in Siebenbürgen: I-II (1203-1570)*. Aus dem Nachlass hg. von Ernst Wagner. Köln, Wien, 1986; III. *(1571-1585)*. Begründet von Albert Berger. Mit Ioan Dordea, Ioan Drăgan und Konrad G. Gündisch hg. von Ernst Wagner. Köln, Weimar, Wien, 1995.
2. *Călători străini despre Țările Române*. Vol. I-IV. Ed. de Maria Holban și colab. București, 1968-1972.
3. *Codex diplomaticus Transsylvaniae. Diplomata, epistolae et alia instrumenta litteraria res Transsylvanas illustrantia. Erdély okmánytár. Oklevelek, levelek és más írásos emlékek Erdélyi történetéhez: I. (1023-1300)*. Bevezető tanulmánnyal és jegyzetekkel regesztákban közzéteszi Jakó Zsigmond. Budapest, 1997; II. *(1301-1339)*. Jegyzetekkel regesztákban közzéteszi Jakó Zsigmond. Budapest, 2004; III. *(1340-1359)*. Regesztákban jegyzetekkel közzétessi Hegyi Géza és W. Kovács András közreműködésével Jakó Zsigmond. Budapest, 2008.
4. *Collectio diplomatica Hungarica. A középkori Magyarország digitális levéltára/Digital archives of medieval Hungary*. A Magyar Országos Levéltárban (MOL) a Mohács előtti gyűjteményekhez 1874-2008 között készült levéltári segédletek és oklevelek elektronikus feldolgozása (DL-DF 4.3). Sz. Rác György. Budapest, 2008. [ediția online – DL-DF 5.1, 2009: <http://mol.arcanum.hu/dldf/opt/a090818.htm?v=pdf&a=start>]
5. *Corpus Statutorum Hungariae Municipalium*. Tomus I. *Municipiorum Transsylvaniae ab antiquissimis temporibus usque ad finem seculi XVIII*. Ed. Kolozsváry Sándor és Óváry Kelemen. Budapest, 1885.

6. *Decreta Regni Hungarie/Gesetze und Verordnungen Ungarns, 1301-1457*. Collectionem manuscriptam Francisci Döry additamentis auxerunt, commentariis notisque illustraverunt Georgius Bónis, Vera Bácskai. Budapest, 1976; *Decreta Regni Hungarie/Gesetze und Verordnungen Ungarns, 1458-1490*. Collectionem manuscriptam Francisci Döry additamentis auxerunt, commentariis notisque illustraverunt Georgius Bónis, Geisa Érszegi et Susanna Teke. Budapest, 1989.
7. *Documenta Romaniae Historica. C. Transilvania*. Vol. X-XV. 1351-1380. Volume întocmite de Sabin Belu, Ioan Dani, Aurel Răduțiu, Viorica Pervain, Konrad G. Gündisch, Adrian-Andrei Rusu, Susana Andea, Lidia Gross și Adinel Dincă. București și Cluj-Napoca, 1977-2006.
8. *Documenta Romaniae Historica. D. Relații între Țările Române*. Vol. I. 1222-1456. Volum întocmit de Ștefan Pascu, Constantin Cihodaru, Konrad G. Gündisch, Damaschin Mioc și Viorica Pervain. București, 1977.
9. *Documente privind istoria României. Introducere*. Vol. I-II. București, 1956; *Veacul XIV. C. Transilvania*. Vol. I (1301-1320); Vol. II (1321-1330); Vol. III (1331-1340); Vol. IV (1341-1350). București, 1953-1955.
10. *Documente privitoare la Istoria Românilor culese de Eudoxiu de Hurmuzaki*. Vol. II/3. 1510-1530. Culese, adnotate și publicate de Nic. Densușianu. Cu un apendice. *Documente slavone însoțite de traduceri latrine (1510-1527)*; Vol. XI. *Acte din secolul al XVI-lea (1517-1612)*. Documente adunate, adnotate și publicate de Nicolai Iorga; Vol. XII. 1594-1602. Documente adunate, adnotate și publicate de Nicolae Iorga; Vol. XV/1 (1358-1600). *Acte și scrisori din arhivele orașelor ardelene (Bistrița, Brașov, Sibiu) publicate după copiile Academiei Române de Nicolae Iorga*. București, 1887-1915.
11. *Documente privitoare la relațiile Țării Românești cu Brașovul și cu Țara Ungurească în secolul XV și XVI*. Vol. I. (1413-1508). Texte slave cu traduceri, adnotațiuni istorice și o introducere asupra diplomaticei vechi românești de Ioan Bogdan. București, 1905.
12. *Documente și regeste privitoare la relațiile Țării Românești cu Brașovul și Ungaria în secolele XV-XVI*. Traduse și resumate din slovenește, însoțite de adnotațiuni istorice și precedate de o introducere asupra diplomaticei vechi rumînești de Ioan Bogdan. București, 1902.
13. Dörner, Anton E., *Documente și cronici privind istoria orașului și scaunului Orăștie*. Vol. 1. 1200-1541. Cluj-Napoca, 2003.

14. Gündisch, Konrad G., *Cel mai vechi registru de socoteli al oraşului Bistriţa (1461, 1462)*, în *Acta Musei Napocensis*, XIV, 1977.
15. *Hermannstadt und Siebenbürgen. Die Protokolle des Hermannstädter Rates und der Sächsischen Nationsuniversität. 1391-1705*. Hg. von Käthe Hientz, Bernhard Heigl und Thomas Şindilariu. Hermannstadt, 2007.
16. Hienz, Hermann, *Quellen zur Volks- und Heimatkunde der Siebenbürger Sachsen*. Leipzig, 1940.
17. *Inventarul protocoalelor primăriei Sibiu, 1521-1700*. Ed. de Gheorghe Duzinchevici, Evdochia Buta și Herta Gündisch. Bucureşti, 1958.
18. Manolescu, Radu, *Socotelile Braşovului. Registrele vigesimale*. Vol. I-V. Ediție anastatică îngrijită de Ionel Căndea și Radu Ştefănescu. Brăila, 2005-2007.
19. *Quellen zur Geschichte der Stadt Kronstadt (in Siebenbürgen)*: Bd. I. *Rechnungen (1503-1526)*. Kronstadt, 1885; Bd. II. *Rechnungen (1526-1540)*. Kronstadt, 1889; Bd. III. *Rechnungen (1475, 1541-1550, 1571)*. Kronstadt, 1896; Bd. IV. *Chroniken und Tagebücher I. (1143-1867)*. Kronstadt, 1903; Bd. V. *Chroniken und Tagebücher II. (1392-1851)*. Kronstadt, 1909; Bd. VI. *Chroniken und Tagebücher III. (1549-1825)*. Kronstadt, 1915; Bd. VII, Beiheft 1. *Die Beamten der Stadt Brassó (Kronstadt) von Anfänge der städtischen Verwaltung bis auf der Gegenwart*. Zusammengestellt von Friedrich Stenner. Kronstadt, 1916; Bd. VIII, Heft 1. *Annales ecclesiastici. Schriften der Mag. Marcus Fronius*. Kronstadt, 1926; Bd. VIII, Heft 2. *Annales ecclesiastici 1556 (1531) - 1706 (1763)*, Kronstadt, 1928 și Heidelberg, 2002; Bd. IX. *Zunfturkunden (1420-1580)*. Heidelberg, 1999.
20. *Quellen zur Geschichte Siebenbürgens aus sächsischen Archiven*: Bd. I. *Rechnungen aus dem Archiv der Stadt Hermannstadt und der sächsischen Nation (1380-1516)*. Hg. von W. Capesius, H. Herbert, Fr. Teutsch. Hermannstadt, 1880; *Quellen zur Geschichte der Stadt Hermannstadt*. Bd. II. *Handel und Gewerbe in Hermannstadt und in den Sieben Stühlen (1224-1579)*. Hg. von Monica Vlaicu. Hermannstadt, 2003; Bd. III. *Inschriften der Stadt Hermannstadt aus dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit*. Bearb. von Ioan Albu. Sibiu/Heidelberg, 2002.
21. Schuler von Libloy, Friedrich, *Materialien zur Siebenbürgischen Rechtsgeschichte*. 1. *Merkwürdige Municipal-Constitutionen der Siebenbürger Sekler und Sachsen*. Hermannstadt, 1862.

22. Seivert, Gustav, *Hermannstädter Lokal-Statuten*. Festgabe den Mitgliedern des Vereins für siebenbürgische Landeskunde gewidmet. Hermannstadt, 1869.
23. Sutschek, Felix, *Statutele municipale ale sașilor din Transilvania*. Stuttgart, 1997. [și ediția în limba germană Sutschek, Felix, *Das deutsch-römische Recht der Siebenbürger Sachsen (Eigen-Landrecht)*. Stuttgart, 2000.]
24. *The Customary Law of the Renowned Kingdom of Hungary: A Work in Three Parts Rendered by Stephen Werbőczy (The „Tripartitum”). Decreta Regni Mediaevalis Hungariae. Tomus V. Tripartitum opus iuris consuetudinarii inclyti regni Hungariae per Stephanum de Werbewcz editum*. Ed. and translated by critice recensuerunt et Anglice reddiderunt János M. Bak, Péter Banyó and/et Martyn Rady with an introductory study by László Péter praefatuit. Idyllwild, Budapest, 2005.
25. *Urkundenbuch zur Geschichte der Deutschen in Siebenbürgen*: Bd. I. (1191-1342). Hermannstadt, 1892; Bd. II. (1342-1390). Hermannstadt, 1897; Bd. III. (1391-1415). Hermannstadt, 1902; Bd. IV. (1416-1437). Hermannstadt, 1937; Bd. V. (1438-1457). Bukarest, 1975; Bd. VI. (1458-1473). Bukarest, 1981; Bd. VII. (1474-1486). Bukarest, 1991. Hg. von Franz Zimmermann, Carl Werner, Georg Müller, Michael Auner, Gustav Gündisch, Herta Gündisch, Gernot Nussbächer und Konrad G. Gündisch. [varianta electronică – <http://germa229.uni-trier.de:3000/>]
26. *Urkundenbuch zur Geschichte der Stadt und des Stuhles Broos bis zum Übergang Siebenbürgens unter Erbfürsten aus dem Hause Österreich 1690*. Hg. von Albert Amlacher. Hermannstadt, 1879.
27. Veress, Endre (Andrei), *Documente privitoare la istoria Ardealului, Moldovei și Țării Românești*. I. București, 1929.
28. *Zsigmond-kori oklevéltár: I-II/1-2 (1387–1410)*. Sz. Mályusz Elemér. Budapest, 1951–1958; III-VII (1411–1420). Sz. Mályusz Elemér és Borsa Iván. Budapest, 1993-2001; VIII (1421). Sz. Borsa Iván és C. Tóth Norbert. Budapest, 2003; IX (1422). Sz. Borsa Iván és C. Tóth Norbert. Budapest, 2004; X (1423). Sz. C. Tóth Norbert. Budapest, 2007; XI (1424). Sz. C. Tóth Norbert és Neumann Tibor. Budapest, 2009.

AUSGEWÄHLTE ALLGEMEINBIBLIOGRAPHIE

1. *A cultural history of Hungary. From the Beginnings to the Eighteenth Century*. Ed. by László Kósa. Budapest, 1999.

2. *Alltag im Spätmittelalter*. Hg. von Harry Kühnel. Graz, Wien, Köln, 1986.
3. Baumgärtner, Wilhelm Andreas, *Eine Welt im Aufbruch. Die Siebenbürger Sachsen im Spätmittelalter*. Hermannstadt, 2008.
4. Boockmann, Hartmut, *Die Stadt im späten Mittelalter*. München, 1994.
5. Cservény, Anton, *Cronica calamităților și epidemilor din Ardeal, Banat și teritoriile mărginașe de la 1007-1872 (din izvoare ungurești)*. Disertație de doctorat. Cluj, 1934.
6. *Das Bild der Stadt in der Neuzeit, 1400-1800*. Unter Mitwirkung zahlreicher Autoren hg. von Wolfgang Behringer und Bernd Roeck. München, 1999.
7. *Das Eigen-Landrecht der Siebenbürger Sachsen*. Unveränderte Wiedergabe des Erstdruckes von 1583. Hg. vom Arbeitskreis für siebenbürgische Landeskunde. München, 1973.
8. *Das Leben in der Stadt des Spätmittelalters*. Internationaler Kongress Krems/Donau 20. bis 23. September 1976. Hg. von Heinrich Appelt. Wien, ²1980.
9. Dirlmeier, Ulf, *Umweltprobleme in deutschen Städten des Spätmittelalters*, în Technikgeschichte, 48, 1981.
10. *Disziplinierung im Alltag des Mittelalters und der frühen Neuzeit*. Hg. von Gerhard Jaritz. Wien, 1999.
11. Eisenbart, Liselotte Constanze, *Kleiderordnungen der deutschen Städte zwischen 1350 und 1700. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des deutschen Bürgertums*. Göttingen, Berlin, Frankfurt/Main, 1962.
12. Elias, Norbert, *Zum Begriff des Alltags*, în Materialien zur Soziologie des Alltags (Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, Sonderheft 20). Hg. von Kurt Hammerich und Michael Klein. Opladen, 1978.
13. Eltis, David, *Towns and Defence in Later Medieval Germany*. [<http://www.deremilitari.org/resources/articles/eltis.htm>, august 2011]
14. Emandi, Emil Ioan, *Viața cotidiană la Suceava lui Ștefan*, în Academica, 2/3-5, 1992.
15. Engel, Evamaria, Jacob, Frank-Dietrich, *Städtisches Leben im Mittelalter. Schriftquellen und Bildzeugnisse*. Köln, Weimar, Wien, 2006.
16. Goldenberg, Samuil, *Despre târgurile și bâlciurile din Transilvania în secolele XIV-XVI*, în Sub semnul lui Clio. Omagiu Acad. Prof. Ștefan Pascu. Cluj-Napoca, 1974.
17. Goldenberg, Samuil, *Le climat et l'histoire. Contribution à une histoire de climat dans les Pays Roumains au XVI^e-XVII^e siècles*, în Revue Roumaine d'Histoire, 13/2, 1974.
18. Göllner, Carl, *Sein und Leistungen der Siebenbürger Sachsen im 15. und 16. Jahrhundert*,

- în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 23/1, 1980.
19. Graus, František, *Randgruppen der städtischen Gesellschaft im Spätmittelalter*, în Zeitschrift für historische Forschung, 8, 1981.
 20. Gündisch, Gustav, *Sächsisches Leben im 13. und 14. Jahrhundert*, în Geschichte der Deutschen auf dem Gebiete Rumäniens. Erster Band: 12. Jahrhundert bis 1848. Redigiert von Carl Göllner. Bukarest, 1979.
 21. Haldner, Annamaria, *Möbeltypen des 15.-17. Jahrhunderts im südlichen Siebenbürgen*, în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 19/1, 1976.
 22. *Haus und Familie in der spätmittelalterlichen Stadt*. Hg. von Alfred Haverkamp. Köln, Wien, 1984.
 23. *Häuser, Namen, Identitäten. Beiträge zur spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Stadtgeschichte*. Hg. von Karin Czaja und Gabriela Signori. Konstanz, 2009.
 24. Hecker, Norbert, *Bettelorden und Bürgertum. Konflikt und Kooperation in deutschen Städten des Spätmittelalters*. Frankfurt/Main, Bern, Cirencester/U.K., 1981.
 25. Heisig, Daniel, *Ursachen, Bekämpfung und Folgen von Feuersbrünsten in spätmittelalterlichen Städten*. Hauptseminararbeit/Universität Trier. Trier, 2005.
 26. Hundsbichler, Helmut, *Städtisches Alltagsleben des Spätmittelalters. Einführung in Aufgaben und Möglichkeiten aus österreichischer Sicht*, în Städtisches Alltagsleben in Mitteleuropa vom Mittelalter bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Hg. von Viliam Čičaj und Othmar Pickl. Bratislava, 1998.
 27. *Integration und Konkurrenz. Symbolische Kommunikation in der spätmittelalterlichen Stadt*. Hg. von Stefanie Rüther. Münster, 2009.
 28. Isenmann, Eberhard, *Die deutsche Stadt im Spätmittelalter, 1250-1500. Stadtgestalt, Recht, Stadtrecht, Kirche, Gesellschaft, Wirtschaft*. Stuttgart, 1988.
 29. Jaritz, Gerhard, *Zwischen Augenblick und Ewigkeit. Einführung in die Alltagsgeschichte des Mittelalters*. Wien, Graz, Köln, 1989.
 30. Kohler, Alfred, Lutz, Heinrich, *Alltag im 16. Jahrhundert. Studien zu Lebensformen in mitteleuropäischen Städten*. München, 1987.
 31. Kubinyi, András, *König und Volk im spätmittelalterlichen Ungarn. Städteentwicklung, Alltagsleben und Regierung im mittelalterlichen Königreich Ungarn*. Herne, 1998.
 32. Lazea, Emil, *Agricultura în Transilvania în secolul al XIV-lea*, în Studii. Revista de istorie, 17/2, 1964.
 33. Lazea, Emil, *Apicultura în Transilvania în secolele XI-XIV*, în Studii. Revista de istorie,

32/3, 1979.

34. Lazea, Emil, *Economia piscicolă și dreptul de pescuit în Transilvania în secolele XI-XIV*, în Studii și Materiale de Istorie Medie, 6, 1973.
35. Matschinegg, Ingrid, Müller, Albert, *Migration - Wanderung - Mobilität in Spätmittelalter und Frühneuzeit*. Eine Auswahlbibliographie. Krems/Donau, 1990.
36. *Mensch und Umwelt im Mittelalter*. Hg. von Bernd Herrmann. Frankfurt/Main, 1993. [și ediția Köln, 2007]
37. Netoliczka, Luise, *Die Tracht der Siebenbürger Deutschen in ihrer Beziehung zu Mittelalter und Neuzeit*, în Deutsche Forschung im Südosten, 1/3, 1942.
38. Ohler, Norbert, *Reisen im Mittelalter*. Düsseldorf, Zürich, 2004.
39. Opll, Ferdinand, *Zeitverständnis und Zeitbegriff im Alltag mittelalterlicher Städte*, în Städtisches Alltagsleben in Mitteleuropa vom Mittelalter bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Hg. von Viliam Čičaj und Othmar Pickl. Bratislava, 1998.
40. Pascu, Ștefan, *Meșteșugurile din Transilvania până în secolul al XVI-lea*. București, 1954.
41. Petényi, Sándor, *Games and toys in Medieval and Early Modern Hungary*. Krems/Donau, 1994.
42. Petrovics, István, *The Role of Towns in the Defence System of Medieval Hungary*, în La guerre, la violence et les gens au Moyen Âge. Éd. par Philippe Contamine et Olivier Guyotjeannin. Paris, 1996.
43. Popescu, Reta, *Aspecte ale prevenirii și stingerii incendiilor în orașul medieval*, în Pagini din istoria pompierilor. București, 1978.
44. Pounds, Norman J. G., *Hearth & Home. A history of material culture*. Bloomington, Indianapolis, 1989.
45. *Randgruppen der spätmittelalterlichen Gesellschaft. Ein Hand- und Studienbuch*. Hg. von Bernd-Ulrich Hergemöller. Warendorf, 2001.
46. Rohr, Christian, *Ein schmutziges Mittelalter? Hygienische Probleme in mittelalterlichen Städten*. Interdisziplinäres Zentrum für Mittelalterstudien an der Universität Salzburg. 8. Interdisziplinäre Ringvorlesung 'Burg und Stadt im Mittelalter', 2008. [www.uni-salzburg.at/pls/portal/docs/1/562478.PDF, august 2011]
47. Rusu, Adrian Andrei, *Das Leben in den Burgen Siebenbürgens im 13.-14. Jahrhundert*, în Zeitschrift für siebenbürgische Landeskunde, 31/1, 2008.
48. Rusu, Cosmin Cătălin, *Evul Media... Valențele comunicării în Evul Mediu*, în De la

- primele scrieri până la multimedia. O scurtă istorie a comunicării și mai mult/Des premières écritures au multimédia. Une brève histoire des communications et bien plus...
Ed. Laurent Chrzanovski. Alba-Iulia, 2010.
49. Rusu, Cosmin Cătălin, *Iluminatul artificial în Evul Mediu. Transilvania – secolele XI-XVI*, în Mediaevalia Transilvanica, II/1, 1998.
 50. Schäfer, Michael, *(All)tägliche Toilette: Vom Kamm bis zum Zahnstocher – Körperpflege im Mittelalter und in der frühen Neuzeit*, în Concilium medii aevi 12, 2009. [<http://cma.gbv.de/z/2009>, februarie 2010]
 51. Schödl, Günther, *Ungarns Städtewesen im Spätmittelalter: Zum Deutschen Anteil an Entfaltung und Krise*, în Stadt und Landschaft im Deutschen Osten und in Ostmitteleuropa (Studien zum Deutschtum im Osten, 17). Hg. von Friedhelm Berthold Kaiser und Bernhard Stasiewski. Köln, Wien, 1982.
 52. Schubert, Ernst, *Gauner, Dirner und Gelichter in deutschen Städten des Mittelalters*, în Mentalität und Alltag im Spätmittelalter. Hg. von Cord Meckseper und Elisabeth Schraut. Göttingen, ²1991.
 53. Schultz, Alwin, *Deutsches Leben im XIV. und XV. Jahrhundert*. 2 Halbbde. Wien, 1892.
 54. Schulz, Knut, *Die Freiheit des Bürgers. Städtische Gesellschaft im Hoch- und Spätmittelalter*. Darmstadt, 2008.
 55. Schulz, Knut, *Handwerk, Zünfte und Gewerbe. Mittelalter und Renaissance*. Darmstadt, 2010.
 56. Schütte, Sven, *Spielen und Spielzeug in der Stadt des späten Mittelalters*, în Aus dem Alltag der mittelalterlichen Stadt. Hefte des Focke Museums, nr. 62. Bremen, 1982-1983.
 57. *Siebenbürgen auf alten Karten. Lazarus/Tannstetter 1528 – Johannes Honterus 1532 – Wolfgang Lazius 1552/56*. Beiheft. Bearb. von Hans Meschendorfer und Otto Mittelstrass. Heidelberg, 1996.
 58. Siklósi, Gyula, *Burg und Stadt im mittelalterlichen Ungarn*, în Castrum Bene, 6. Pisek, 1999.
 59. *Stadtluft, Hirsebrei und Bettelmönch. Die Stadt um 1300*. Hg. vom Landesdenkmalamt Baden-Württemberg und der Stadt Zürich. Stuttgart, 1992/1993.
 60. Szücs, Jenő, *Das Städtewesen in Ungarn im 15.-17. Jahrhundert*, în La Renaissance et la Réformation en Pologne et en Hongrie. Studia Historica Academiae Scientiarum Hungaricae, 53. Budapest, 1963.
 61. *Towns in Medieval Hungary*. Ed. by Laszlo Gerevich. Budapest, 1990.

62. Uitz, Erika, *Die Frau in der mittelalterlichen Stadt*. Leipzig, 1988.
63. von Meltzl, Oskar, *Über Gewerbe und Handel der Sachsen im XIV. und XV. Jahrhundert*. Hermannstadt, 1892.
64. Wannewitz, Stephan, *Umweltprobleme städtischer Gewerbe im Spätmittelalter und der Frühen Neuzeit*. [<http://www.wannewitz.de/resources/umwelt.html>, august 2011]
65. Wetter, Evelin, *Objekt, Überlieferung und Narrativ. Spätmittelalterliche Goldschmiedekunst im historischen Königreich Ungarn*. Ostfildern, 2011.
66. Ziegler, Arne, *Städtische Kommunikationspraxis im Spätmittelalter*. Berlin, 2003.
67. *Zwischen Gotteshaus und Taverne. Öffentliche Räume in Spätmittelalter und Früher Neuzeit*. Hg. von Susanne Rau und Gerd Schwerhoff. Köln, Weimar, Wien, 2004.

AUSGEWÄHLTE FACHBIBLIOGRAPHIE

1. Anghel, Călin, *Evoluția urbanistică a orașului Sebeș*. Alba Iulia, 2011.
2. Bakó, Géza, *Brassó topografiája a XIII.-XIV. században*, în Brassói Lap, III, IX/41 (788), 1977.
3. Băldescu, Irina, *Transilvania medievală. Topografie și norme juridice al cetăților Sibiu, Bistrița, Brașov, Cluj*. București, 2012.
4. Beer, Hugo, *Aus Alt-Kronstadt. Kultur und sonstige Kuriosa, Rechtspflege. Ein Mosaik von Sitten, Gebräuchen und besondern Begebenheiten*. Kronstadt, 1938.
5. Beldeanu, Ecaterina, *Reconstituirea atmosferei spirituale a Bașovului medieval pe baza celor mai vechi exemplare de carte străină din Brașov (1470-1530)*, în Valori bibliofile din patrimoniul cultural național, I, 1980.
6. Beșliu Munteanu, Petre, *Cercetări de arheologie medievală în perimetrul orașului Sibiu efectuate în ultimul deceniu*, în Arheologia Medievală, 2, 1998.
7. Beșliu Munteanu, Petre, *Primăria veche din Sibiu. Das alte Rathaus in Hermannstadt*. Sibiu, 2000.
8. Beșliu Munteanu, Petre, *Spitalul medieval din Sibiu*. Sibiu, 2008.
9. *Bibliografia istorică a orașelor din România*. Coord. Vasile Ciobanu și Anda-Lucia Spânu. București, 2007.
10. Blăjan, Mihai, Togan, Gheorghe, *Locuința medievală descoperită la Mediaș*, în Sargeția, XXI-XXIV, 1988-1991.
11. Brote, Florian, *Die gotische Bauplastik Mühlbachs. Ihre Entstehung im europäischen*

- Kontext und ihre Einflüsse in Siebenbürgen*, în Zeitschrift für Siebenbürgische Landeskunde, 8/1, 1985.
12. Edroiu, Nicolae, *Evoluția și organizarea hotarului orașului Cluj până la sfârșitul secolului XVI*, în Studia Universitatis Babeș-Bolyai. Historia, 2, 1978.
 13. Fabini, Hermann, *Gotik in Hermannstadt*. Köln, Wien, 1989.
 14. Fabini, Hermann, *Sakrale Baukunst in siebenbürgisch-sächsischen Städten*. Hermannstadt, Heidelberg, 2013.
 15. Fabritius, Josef, *Ist Kronstadt eine ungesunde Stadt? Vom hygienisch-statistischen Standpunkt beleuchtet*. Kronstadt, 1887.
 16. *Geschichtliches über die Wasserversorgung Hermannstadts*, în Siebenbürgisch-Deutsches Tageblatt, nr. 3256, 1884.
 17. Goldenberg, Samuil, *Aprovizionarea și politica de prețuri a unor orașe din Transilvania în secolele XVI-XVII*, în Acta Musei Napocensis, XVII, 1980.
 18. Goldenberg, Samuil, *Clujul în secolul XVI. Producția și schimbul de mărfuri*. București, 1958.
 19. Goldenberg, Samuil, *Die Rolle der siebenbürgisch-sächsischen Städte in den Handelsbeziehungen zur Moldau und zur Walachei im Mittelalter*, în Siebenbürgen als Beispiel europäischen Kulturaustausch. Köln, Wien, 1975.
 20. Goldenberg, Samuil, *Urbanizare și mediu înconjurător: cazul orașelor medievale din Transilvania*, în Anuarul Institutului de Istorie și Arheologie. Cluj Napoca, XVIII, 1975.
 21. Göllner, Carl, *Siebenbürgische Städte im Mittelalter*. București, 1971.
 22. Greceanu, Eugenia, *Monumente medievale din Mediaș*. București, 1968.
 23. Gündisch, Gustav, *Patriciatul din Sibiu în Evul Mediu*, în Transilvania și sașii ardeleni în istoriografie. Sibiu, Heidelberg, 2001.
 24. Gündisch, Konrad G., *'...Natürlichen Geboten zu gehorchen'. Freiwillige Sozialdisziplinierung am Beispiel mittelalterlicher Zunftordnungen in Siebenbürgen*, în Historia Urbana, VI/1-2, 1998.
 25. Gündisch, Konrad G., *'Hauptstädte' in Siebenbürgen*, în Hauptstädte zwischen Save, Bosforus und Dnjepr. Geschichte, Funktion, Nationale Symbolkraft. Hg. von Harald Heppner. Wien, Köln, Weimar 1998.
 26. Gündisch, Konrad G., *Das mittelalterliche Städtewesen in Siebenbürgen. Entstehung und Entfaltung*, în Die Siebenbürger Sachsen in Geschichte und Gegenwart. Hg. von Hans Rothe. Köln, Weimar, Wien, 1994.

27. Gündisch, Konrad G., *Das Patriziat siebenbürgischer Städte im Mittelalter*. Köln, Weimar, Wien, 1993.
28. Gündisch, Konrad G., *Sistemul urban medieval din Transilvania. Geneză și dezvoltare, în Orașe și orașeni. Város és városalakók*. Coord. Ionuț Costea, Carmen Florea, Pál Judit și Rűsz-Fogarasi Enikő. Cluj-Napoca, 2006.
29. Herbert, Heinrich, *Gesundheitspflege in Hermannstadt bis zum Ende des 16. Jahrhunderts*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 20, 1885.
30. Hochmeister, Martin, *Sibiu - 1790. Primul ghid turistic din România*. Cluj-Napoca, 2006.
31. Huttmann, Arnold, *Măsurι de izolare împotriva ciumei în Brașovul secolului al XVI-lea, premergătoare creării carantinelor*, în Din istoria luptei antiepidemice în România. București, 1972.
32. Iszák, Samuel, *Date preliminare cu privire la istoricul spitalelor medievale din Cluj*, în Din istoria medicinei românești și universale. Sub îngrijirea Prof. V. L. Bologa. București, 1962.
33. Jakab, Elek, *Kolozsvár története*. Első kötet. *Ős-, Ó-, és Középkor (513 Kr. r. – 1540 Kr. u.)*. Buda, 1870; Második kötet. *Újabb kor. Nemzeti fejedelmi korszak (1540-1690)*. Budapest, 1888.
34. Jekelius, Erich, *Die Wasserversorgung der Stadt*, în Das Burzenland, III/1. Brașov, 1928.
35. Kisch, Oskar, *Die wichtigsten Ereignisse aus der Geschichte von Bistritz und des Nösnergaues von der Zeit der Kolonisten-Einwanderung bis zur Gegenwart*. I. 1141-1699. Bistritz, 1926.
36. Kramer, Friedrich, *Bistritz um die Mitte des 16. Jahrhunderts. Auf Grund eines Rechnungsbuches für die Jahre 1547 bis 1553*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 21/1, 1887.
37. Krasser, Harald, *Spectacole oficiale de burg și jocurile de carnaval ale breslelor săsești din Transilvania*, în Studii și Cercetări de Istoria Artei, X/2, 1963.
38. Lang, Grete, *Die Nationalitätenkämpfe in Klausenburg im ausgehenden Mittelalter. Die Entdeutschung einer mittelalterlichen Stadt des Südostens*. München, 1941.
39. Leonhardt, Kurt, Eberle, Waltraut, Frank, Gabriele, *Schäßburg. Bauaufnahme einer mittelalterlichen Stadt*. Hermannstadt, 2009.
40. Lindner, Gustav, *Das Feuerlöschwesen der königlichen freien Stadt Hermannstadt*. Hermannstadt, 1875.
41. Lukács, József, *Apa Clujului*, în Apostrof. Revistă a Uniunii Scriitorilor, anul XXIII,

- 2012, nr. 7 (266).
42. Lupescu Makó, Mária, *Material Culture in the Mirror of the Testaments. The Art of the Home in Cluj in the First Half of the Sixteenth Century*, în Colloquia. Jurnal of Central European History, XIII/1-2, 2006.
 43. Machat, Christoph, *Zunftwesen und Baukunst Siebenbürgens im Mittelalter*, în Zeitschrift für siebenbürgische Landeskunde, 1/2, 1978.
 44. Mândrescu, Gheorghe, *Arhitectura în stil Renaștere la Bistrița*. Cluj-Napoca, 1999.
 45. Manolescu, Radu, *Comerțul Țării Românești și Moldovei cu Brașovul (secolele XIV-XVI)*. București, 1965.
 46. Miklósi-Sikes, Csaba, *Kolozsvár bástyái és városvonalai. Adat a középkori Kolozsvár katonai jellegű építkezéseihez*, în Művészettörténeti Értesítő, 50, 3-4, 2001.
 47. Mitran, Gheorghe, *Arta aurarilor în Transilvania (sec. XIV-XIX)*. Brașov, 2003.
 48. Mitran, Gheorghe, *Cositorul transilvănean. Gotic – Renaștere – Baroc*. Brașov, 2002.
 49. Moldt, Dirk, *Deutsche Stadtrechte im mittelalterlichen Siebenbürgen. Korporationsrechte – Sachsenspiegelrecht – Bergrecht*. Köln, Weimar, Wien, 2009.
 50. Monoranu, Octav, Emandi, Emil I., *Unele aspecte ale relațiilor comerciale dintre Bistrița și ținutul Sucevei în evul mediu*, în Suceava. Anuarul Muzeului Județean, V, 1978.
 51. Mureșan, Alexe, *Câteva date privind asigurarea rezervelor de cereale în cetatea medievală a Sighișoarei*, în Revista Muzeelor, II/1, 1965.
 52. Negulici, Dorina, *Meșteșuguri în Brașovul medieval*, în Cumidava, 14, 1989.
 53. Negulici, Dorina, Ștefănescu, Radu, *Contribuții la cunoașterea activității medico-farmaceutice la Brașov în evul mediu*. Brașov, 2002.
 54. Niedermaier, Paul, *Dezvoltarea urbanistică și arhitectonică a unor orașe transilvănene din secolul al XII-lea până în secolul al XVI-lea*, în Studii de istorie a naționalităților conlocuitoare din România și a înfrățirii lor cu națiunea română, I. București, 1976.
 55. Niedermaier, Paul, *Die mittelalterliche Städtebau in Siebenbürgen, im Banat und Kreischgebiet. I. Die Entwicklung vom Anbeginn bis 1241*. Heidelberg, 1996.
 56. Niedermaier, Paul, *Evoluția rețelei de orașe în Transilvania medievală*, în Historia Urbana, I/1, 1993.
 57. Niedermaier, Paul, *Hermannstadt in Beschreibungen des 16.-18. Jahrhunderts*, în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 22/2, 1979.
 58. Niedermaier, Paul, *Raportul dintre comerț, meșteșuguri și agricultură în economia orașelor medievale din Transilvania*, în Historia Urbana, VI/1-2, 1998.

59. Niedermaier, Paul, *Siebenbürgische Städte. Forschungen zur städtebaulichen und architektonischen Entwicklung von Handwerksorten zwischen dem 12. und 16. Jahrhundert*. Bukarest, Köln, Weimar, 1979.
60. Niedermaier, Paul, *Städtebau im Mittelalter. Siebenbürgen, Banat und Kreischgebiet (1242-1347)*. Köln, Weimar, Wien, 2002.
61. Niedermaier, Paul, *Städtebau im Spätmittelalter. Siebenbürgen, Banat und Kreischgebiet (1348-1541)*. Köln, Weimar, Wien, 2004.
62. Niedermaier, Paul, *Zur Bevölkerungsgeschichte und -bewegung im Mittelalterlichen Siebenbürgen*, în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 29/1, 1986.
63. Nistor, Minerva, *Producția și negoțul cu fenerie, arme de foc, clopote și mojarie ale Brașovului în secolele XV-XVIII*, în Cumidava, XII/2, 1983.
64. Nussbächer, Gernot, *Contribuții la istoria administrației orașului Brașov în perioada medievală (secolele XIII-XVI)*, în Historia Urbana, II/1, 1994.
65. Nussbächer, Gernot, *Documente și știri documentare privind meșteșugurile din Sighișoara în secolul al XV-lea*, în Studii și comunicări. Muzeul Brukenthal. Arheologie-Istorie, 14, 1969.
66. Nussbächer, Gernot, *Epidemii de ciumă la Sighișoara în secolele XVI-XVII: consecințe demografice*, în Revista istorică, 3/3-4, 1992.
67. Pakucs, Mária, *Behavior Control in Sibiu in the 16th Century between Norm and Practice*, în Bonnes et mauvaises mœurs dans la société roumaine d'hier et d'aujourd'hui. București, 2005.
68. Pakucs, Mária, *The Trade of Sibiu in the Sixteenth Century on the Basis of the Customs Registers of 1540 and 1550*, în Annual of Medieval Studies at CEU 1997-1998. Ed. by Katalin Szende. Budapest, 1999.
69. Pancratz, Arnold, *Die Gassennamen Hermannstadts. Ein Kulturbild*. Hermannstadt, 1935.
70. Pascu, Ioan Fedor, *Casa cu Cerb. O istorie succintă a celui mai important monument civil din Sighișoara*, în In Memoriam Radu Popa. Temeiuri ale civilizației românești în context european. Coord. Daniela Marcu Istrate, Angel Istrate și Corneliu Gaiu. Cluj-Napoca, 2003.
71. Philippi, Maja, *Die Bürger von Kronstadt im 14. und 15. Jahrhundert. Untersuchungen zur Geschichte und Sozialstruktur einer siebenbürgischen Stadt im Mittelalter*. Bukarest, 1986.
72. Philippi, Maja, *Steinmetzen, Maler und Bildschnitzer in Kronstadt in der zweiten Hälfte*

- des 15. und der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts*, în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 26/2, 1983.
73. Philippi, Maja, *Structura socială a Braşovului în Evul Mediu*, în Transilvania și sașii ardeleni în istoriografie. Sibiu, Heidelberg, 2001.
74. Pop, Viorica, *Piese de interior orăşenesc transilvănean din secolele XV-XVIII (mobiliere-covoare)*, în Acta Musei Napocensis, 18, 1981.
75. Popa, Corina, *Locuințe și reședințe în cetatea Sighișoara*, în Historia Urbana, VI/1-2, 1998.
76. Popa, Klaus, *Zunfturkunden als Spiegelbild städtischen Lebens. Das Beispiel Kronstadt*, în Historia Urbana, VI/1-2, 1998.
77. Popa, Radu, Baltag, Gheorghe, *Documente de cultură materială orăşenească din Transilvania în a doua jumătate a secolului al XIII-lea*, în Studii și Comunicări de Istorie Veche și Arheologie, XXXI/1, 1980.
78. Racz, Erich, *Die siebenbürgisch-sächsischen Strassennamen als Quelle der Kulturgeschichte. Ein Beitrag zum siebenbürgisch-sächsischen Wörterbuch*. Phil. Diss. Der Univ. Cluj/Klausenburg, Rumänien. Sibiu-Hermannstadt, 1934.
79. Rădulescu, Gabriela, *Bistrița. O istorie urbană. Orașul medieval*. Bistrița, 2009.
80. Reissenberger, Ludwig, *Überreste der Gothik und Renaissance an Profanbauten in Hermannstadt*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 21/3, 1887.
81. Roman, Toma-Cosmin, *Sibiul între siguranță și incertitudine, în zorii epocii moderne (1528-1549)*. Sibiu, 2007.
82. Römer, Julius, *Was für Gewürze und was für Obst kannten die Kronstädter im 16. Jahrhundert*, în Kronstädter Zeitung, nr. 68, 1918.
83. Rösler, Rudolf, *Beitrag zur Geschichte des Zunftwesens. Älteres Zunftwesen in Hermannstadt bis zum Jahre 1526*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 38/3, 1912.
84. Rus, Valer, *Pentru o scurtă istorie a denumirilor străzilor din cetatea Braşov*, în Historia Urbana, IX/1-2, 2001.
85. Rusu, Adrian Andrei, *De la cetate la oraș: cazul Clujului medieval*, în Orașe și orășeni. Város és városalakók. Coord. Ionuț Costea, Carmen Florea, Pál Judit și Rűsz-Fogarasi Enikő. Cluj-Napoca, 2006.
86. Rusu, Adrian Andrei, *Locuirea târzie în interiorul Cetății Râşnovului*, în Concepte și tehnici de restaurare. Focșani, 26-29 mai 1999. București, 2000.

87. Rusu, Cosmin Cătălin, Gergely, Balázs, *Cimitirul medieval din Piața Unirii – Cluj*, în Acta Musei Napocensis, 41-44, 2004-2007.
88. Rűsz-Fogarasi, Enikő, *Câteva aspecte privind atitudinea față de săraci, înainte și după Reforma religioasă la Cluj*, în Civilizația urbană din spațiul românesc în secolele XVI-XVIII. Iași, 2006.
89. Rűsz-Fogarasi, Enikő, *Habitat, alimentație, meserii*, în Istoria Transilvaniei. II. De la 1541 până la 1711. Coord. Ioan-Aurel Pop, Thomas Năgler și Magyari András. Cluj-Napoca, 2005.
90. Rűsz-Fogarasi, Enikő, *Statutul juridic al femeii în familiile burgheze din Clujul secolului al XVI-lea*, în Caiete de antropologie istorică. UBB Cluj-Napoca, 2/1, 2003.
91. Schmidt, Wilhelm, *Hermannstadts Gewerbe und Handel unter König Mathias Corvinus (1458-1490)*, în Der sächsische Hausfreund, XXXV, Kronstadt, 1873.
92. Schmidt, Wilhelm, *Historische Splitter. Hermannstadt's kirchliches Leben zu König Matthias Korvinus Zeiten*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 15, 1880.
93. Schuller, Richard, *Wolfgang Forster. Bistritzer Stadtgeschichten aus dem Anfang des 16. Jahrhunderts*, în Schäßburger Gymnasial-Programm, 1889/90.
94. Schuster, Fritz, *Die alten deutschen Gassennamen Kronstadts*, în Siebenbürgische Vierteljahrsschrift, 62/4, 1939.
95. Sedler, Irmgard, *Zunftzeichen und ihr Wert als Historische Bildquelle*, în Forschungen zur Volks- und Landeskunde, 29/1, 1986.
96. Sigerius, Emil, *Chronik der Stadt Hermannstadt, 1100-1929*. Hermannstadt, 1930. [și ediția în limba română Sigerius, Emil, *Cronica orașului Sibiu, 1100-1929*. Sibiu, 1997]
97. Stoob, Heinz, *Die mittelalterliche Städtebildung im Karpatenbogen*, în Die mittelalterliche Städtebildung im südöstlichen Europa. Städteforschung A/4. Hg. von Heinz Stoob. Köln, Wien 1977.
98. Tănase, Michel, *Mediașul la începuturile sale economico-urbane: de la meșteșuguri la bresle, fără a uita 'măierimea'*, în Historia Urbana, VI/1-2, 1998.
99. Tănase, Michel, *Piața orașului Mediaș: un exemplu tipic de piață 'evolutivă'*, în Historia urbana, II/1, 1994.
100. Teutsch, Friedrich, *Aus dem sächsischen Leben vornehmlich Hermannstadts am Ende des 15. Jahrhunderts*, în Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde, 14/1, 1877.

101. Țiplic, Ioan Marian, *Breslele producătorilor de arme din Sibiu, Brașov și Cluj. Secolele XIV-XVI*. Sibiu, 2001.
102. von Herrmann, George Michael Gottlieb, *Das alte Kronstadt. Eine siebenbürgische Stadt- und Landesgeschichte bis 1800*. Hg. von Bernhard Heigl und Thomas Șindilariu. Köln, Weimar, Wien, 2010.
103. Wittstock, Heinrich, *Bistritz in der Mitte des sechzehnten Jahrhunderts*, în Magazin für Geschichte, Literatur und alle Denk- und Merkwürdigkeiten Siebenbürgens. Kronstadt, 2, 1861.